

Zum Semesterbeginn empfehlen wir:

Griechische Vasenbilder

herausgegeben von

ERNST LANGLOTZ

(Professor der Archäologie an der Universität Jena)

60 Bilder in Lichtdruck auf Tafeln im Format 18×24 cm und Text, der in das Wesen des griechischen Kunsthandwerks einführt und die Entwicklung des Zeichenstils an der Wende des 6. zum 5. vorchristlichen Jahrhunderts skizziert.

Die Tafeln sind zum größten Teil nach neuen Photographien hergestellt, die die Schönheit griechischer Zeichnungen ungetrübt als die besten modernen Nachzeichnungen vermitteln. Preis RM 6.—, Bezugsbedingungen siehe Verlangzettel.

Ⓩ

Edm. v. König, G. m. b. H., Abt. Kunstverlag Heidelberg

(Lieferung erfolgt nur direkt ab Heidelberg!)

Wir haben in Leipzig keine Vertretung!

**Vorträge und Einzelschriften aus dem
Institut für Internationales Recht
an der Universität Kiel**

Soeben erschien

Heft 15:

Das armenische Problem im Lichte des Völker- und Menschenrechts

von

André N. Mandelstam

Doktor des Völkerrechts an der Universität St. Petersburg.

149 Seiten / Geheftet RM 7.50

Der Verfasser, ein bekannter Völkerrechtslehrer und ehemaliger russischer Diplomat, steht auf dem Standpunkte, daß die Schuld an der heutigen traurigen Lage des armenischen Volkes mehr oder weniger alle Großmächte trifft. Einerseits stellt er fest, daß die deutsche Regierung während des Weltkrieges die Deportation der Armenier zugelassen hat, ohne naheliegende Vorbeugungsmaßnahmen gegen eventuelle Massaker seitens der Türken zu treffen. Andererseits wirft er den verbündeten Hauptmächten vor, allen ihren, den Armeniern gegebenen feierlichen Versprechen untreu geworden zu sein und, unter Verletzung des Völker- und Menschenrechtes, die von ihnen soeben geschaffene armenische Republik den Türken und Bolschewiken preisgegeben zu haben. Auch die Haltung des Völkerbundes in dieser Frage wird an der Hand der Völkerbund-Satzung einer scharfen Kritik unterzogen. Die schließliche Lösung des Problems in einem dem armenischen Volke günstigen Sinne scheint dem Verfasser als eine unabwendbare Forderung des neuen Völker- und Menschenrechts.

Ⓩ

Verlag von Georg Stilke, Berlin NW 7

In diesen Tagen wurde ausgegeben

Choralbuch zum Psalter

des Evangelisch-reformierten Gesangbuches

Herausgegeben von der evang.-ref. Landeskirche
der Provinz Hannover

Bearbeitet von

Emilie Schild, Organistin an der Friedhofs-
kirche in Elberfeld

Das Choralbuch umfasst alle 150 Psalmen in vier-
stimmigem Notensatz nach moderner Bearbeitung.

**Interessenten sind alle Organisten an
evangelischen, besonders ev.-reform-
tierten Kirchen, die Gemeinden selbst
und ihre Pfarrer, Vereine usw.**

Preise: broschiert RM 6.—, gebunden RM 8.—
Querformat 4°

Ⓩ

**In Kommission bei H. L. Brönnner's
Druckerei u. Verlag, Frankfurt a. M.**

Auslieferung für die Schweiz: Reformierte Bücherstube, Zürich,
Stadelhofer Str. 38